

RUND UM BAD STAFFELSTEIN

mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Bad Staffelstein

Amtliche Mitteilungen

Streuobst als Bio-Obst zertifizieren lassen

Gute Lebensmittel aus der Region – das hat sich die Öko-Modellregion Obermain-Jura auf die Fahnen geschrieben. Ein Baustein dabei ist, dass die Streuobstwiesen in der Region eine höhere Wertschöpfung erzielen und so einen Einkommensbeitrag für die Landwirte und Flächenbesitzer darstellen, erläutert die Projektmanagerin der Öko-Modellregion Obermain-Jura, Bianca Faber.

Es besteht nun für alle Besitzer von Streuobstbäumen die Möglichkeit, diese über eine Sammelzertifizierung als Bio-Obst anerkennen zu lassen und über den Obstgroßmarkt Fränkische Schweiz zu einem höheren Preis als nicht-zertifiziertes Obst abzusetzen. Der Obstgroßmarkt übernimmt die Zertifizierungskosten.

Die Öko-Modellregion kümmert sich bei genügend Interessenten um die regionale Logistik der Ablieferung. Das Obst wird von der Pretzfelder Kelterei zu Bio-Saft verarbeitet und regional vermarktet.

Interessenten werden gebeten, sich bis zum 14. Mai 2021 bei der Projektmanagerin der Öko-Modellregion Obermain-Jura, Bianca Faber ☎ 0173/3178470 bzw.

E-Mail: bianca.faber@landkreis-lichtenfels.de zu melden.

Dienstjubiläum: 40 Jahre bei der Stadtverwaltung

Zweiter Bürgermeister Hans-Josef Stich gratulierte kürzlich Franziska Gernert zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Er bedankte sich bei ihr für das langjährige Engagement und die gute Zusammenarbeit mit einer Urkunde und einem Geschenk.

Den Glückwünschen schloss sich der Personalrat an. Frau Gernert ist in der Stadtkasse der Stadt Bad Staffelstein beschäftigt.

Umgang mit offenem Feuer

Da weiterhin Unklarheiten bestehen, welche offenen Feuer im Freien anzeigepflichtig bzw. erlaubnispflichtig sind, stellt die Stadt Bad Staffelstein Folgendes klar:

Sollte eine Feuerstelle weniger als 100 Meter von einem Waldstück entfernt sein, gilt nach Art. 17 Abs.4 BayWaldG

1. für den Waldbesitzer und für Personen, die er in seinem Wald beschäftigt,
2. für Personen, die behördlich angeordnete oder genehmigte Arbeiten durchführen,
3. für die zur Jagdausübung Be-



Zweiter Bürgermeister Hans-Josef Stich (re.) gratuliert hier Franziska Gernert (Mit., mit Blumen) zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Mit dem Bürgermeister freuen sich (v. li.) Michael Kolb, Siegfried Hammrich, Ingrid Weidner und Geschäftsleiter Wolfgang Hörath.

FOTO: STADT BAD STAFFELSTEIN

rechtigten und 4. für die Holznutzungsberechtigten bei der Ausübung des Rechts keine Anzeige bzw. Erlaubnispflicht. Vor dem Feuermachen sollten Sie sich immer über die aktuelle Wetterlage in Bezug auf eine mögliche Waldbrandgefahr erkundigen; einen Internet-

link finden Sie beispielsweise unter <http://www.dwd.de/waldbrand>.

Sobald die Waldbrandstufe 4 gilt, ist jegliche Art von offenem Feuer – auch in bestehenden Stellen – verboten. Das gilt auch für Lagerfeuer auf privaten Grundstücken.

Tief durchatmen und entspannen

Die Gradierwerke im Kurpark sind wieder geöffnet – Freiluft-Inhalatorium ermöglicht kleine Kur

Seit 1999 rundet der Kurpark mit den Gradierwerken das Angebot im Bad Staffelsteiner Kurzentrum ab. Er lädt zahlreiche Besucher nicht nur während des Sommers zum Flanieren und Entspannen ein. Das doppelflügelige Gradierwerk im Bad Staffelsteiner Kurpark ist ein sogenanntes „Freiluft-Inhalatorium“. Durch die Zerstäubung der Heilsole entsteht rund um die Gradierwerke ein gesundheitsförderliches Mikro-Klima. Im Aerosol sind die Minerale der Sole enthalten, die zur Vorsorge

oder für Heilbehandlungen eingesetzt werden.

Minerale der Sole werden an die Luft abgegeben

Die Gradierwerke stehen seit Ende März bis in den Spätherbst hinein täglich und kostenlos im Kurpark zur Verfügung. Die heilende Wirkung des Aerosols wurde durch mehrere Studien bestätigt. Vor allem zur Therapie von dermatologischen und asthmatischen Beschwerden ist diese Behandlung bestens geeignet.

„Die Gradierwerke wurden aus heimischem Lärchenholz in traditioneller Holzbauweise gefertigt, die Schwarzdornfläche ist 1200 Quadratmeter groß und die Gradierwerke sind 55 Meter lang, zwölf Meter hoch und elf Meter hoch“, informiert Markus Alin vom Kur und Tourismus Service Bad Staffelstein. Wie funk-

nieren sie? Durch gleichmäßig angeordnete Aussparungen wird die Original-Sole auf die sich darunter befindenden Schwarzdorn-Zweige verteilt. Sie rinnt über die feinen Verästelungen der Zweige und wird so zerstäubt. Es entstehen kleine Tröpfchen in der Luft, die Aerosole. Etwa zwölf Kubikmeter Sole werden in einer Stunde umgewälzt. Das Wasser verdunstet beim Gradierprozess, doch das Salz bleibt erhalten. So hat die Sole im Gradierwerk nach einer gewissen Zeit einen Salzgehalt von bis zu 25 Prozent – und schafft das für Atemwegserkrankungen so heilsame Aerosol. (Gradieren bedeutet allmählich konzentrieren, stärker werden).

Würde zurzeit die Corona-Pandemie Begegnungen nicht verbieten, könnten Besucher der Gradierwerke sogar noch unter fachmännischer Anleitung ihre Atem-

technik verbessern. Das kostenlose Angebot der Obermain Therme fand bis vor der Pandemie jeden Samstagvormittag statt und zwar von Ostern bis Ende Oktober.

Besserer Schutz vor Infektionen und Allergien

Der positive Einfluss salzhaltiger Luft auf die Atemwege ist bekannt. Verbunden mit der richtigen Atemtechnik können die feinen Soletröpfchen bis in die engen Verzweigungen der Bronchien eindringen. Durch leichte Bewegungstherapie kann dieser Effekt noch erhöht werden. Ziel des Atemtrainings ist ein richtiges und bewusstes Atmen, leichteres Abhusten von Bronchialschleim, sowie eine bessere Befeuchtung der Atemwege, um damit einen wirkungsvollen Schutz gegen Infektionen und Allergien zu erzielen. Monika Schütz

auto reparatur
SERVICE-CENTER
GEORGE Meisterhaft
GmbH
Lichtenfelser Straße 38
96231 Bad Staffelstein
Telefon 095 73/57 00

Zu verkaufen
in Bad Staffelstein:
In der Heimat wohnen!
Sonnige 2-Zi.-EZW, ca. 68 m²,
EG mit Terrasse und elektr. Markise, barr.-frei, offene EBK, Parkett, Keller, Carport und vieles mehr, prima Lage, bezugsfrei oder mit solventem Mieter
B 52 KWH/m² B Gas
KP 219.000,-
Pia Schlund Immobilien
Bad Staffelstein
Telefon 095 73/961 40

auto reparatur
SERVICE-CENTER
GEORGE Meisterhaft
GmbH
Lichtenfelser Straße 38
96231 Bad Staffelstein
Telefon 095 73/57 00



Wasserspiele: Seit 29. März sind die beiden Gradierwerke im Bad Staffelsteiner Kurpark wieder geöffnet.

FOTO: MONIKA SCHÜTZ

Trauern Sie in Ruhe.
Um alles andere kümmern wir uns.

Bestattungsinstitut

ZUCH

Inh. Bernd Habermann



Alexandra und Bernd Habermann

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

09573/ 310 130



Brauerei Trunk

Alte Klosterbrauerei
Hierzehnheiligen

Telefon 095 71/34 88



Braustube und Biergarten bis auf weiteres geschlossen!

Bierverkauf:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr · Sonntag kein Bierverkauf

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen
Brauereifamilie Trunk und Mitarbeiter

Regina Kraus
SCHMUCK AUS MEISTERHAND



Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5
96250 Ebensfeld
Eggenbach

T 09533 · 8265

M info@kraus-schmuck.de
W www.kraus-schmuck.de

Gönnen Sie sich etwas Schönes.
Ein Schmuckstück aus Ihrer heimatischen
Meistergoldschmiede –
immer etwas Besonderes.
Webshop: shop.kraus-schmuck.de

Donnerstag 9 – 19 Uhr und Freitag 9 – 18 Uhr
oder an allen anderen Tagen nach telefonischer Terminabsprache.



Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein www.bad-staffelstein.de Tel.: 09573/33 12-0